

I. WASSER

§ 8 Abs. 1 Gebührenmaßstab und Gebührensatz:

Die Wassergebühr wird als Grundgebühr und als Verbrauchsgebühr erhoben.

Die Verbrauchsgebühr beträgt (ab dem 01.01.2022) je **cbm netto 1,12 EUR + 7 % MWSt.** (0,08 EUR) = 1,20 EUR brutto. Die monatliche Grundgebühr (ab dem 01.01.2021) beträgt bei Wasserzählern mit einer Dauerdurchflussleistung von

	Nettoentgelt	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	Bruttoentgelt
Zählergröße	mtl. EUR	%	mtl. EUR	mtl. EUR
Q3 = 4 cbm/h	9,00	7	0,63	9,63
Q3 = 10 cbm/h	22,50	7	1,58	24,08
Q3 = 16 cbm/h	36,00	7	2,52	38,52
Q3 = 25 cbm/h	56,20	7	3,93	60,13
Q3 = 63 cbm/h	141,70	7	9,92	151,62
Q3 = 100 cbm/h	224,90	7	15,74	240,64
Für Weideanschlüsse Q3 = 4 cbm/h	9,00	7	0,63	9,63

Bei Verbundwasserzählern wird die Grundgebühr für beide Zähler berechnet.

II. ABWASSER

§ 11 Abs. 8 Schmutzwassergebühr

Die Gebühr beträgt je m³ Schmutzwasser jährlich (ab 01.01.2022): **3,75 EUR**

Die Gebühr beträgt je m³ Schmutzwasser jährlich (ab 01.01.2023): **3,90 EUR**

§ 11a Abs. 4 Niederschlagswassergebühr

Die Niederschlagswassergebühr beträgt für jeden Quadratmeter bebauter und / oder befestigter Fläche i.S. des Abs. 1 jährlich (ab 01.01.2021): **0,62 EUR**

§ 17 Abs. 2 Kleinkläranlagen

Die Gebühr beträgt (ab 01.01.2022) **105,60 EUR / m³** abgefahrenen Klärschlamm.

§ 18 Abs. 2 Abflusslose Gruben

Die Gebühr beträgt (ab 01.01.2022) **20,00 EUR / m³** ausgepumpte/abgefahrene Menge.

Anschlussbeiträge ab 01.01.2021:

Kanal: 10,03 € / m²

Wasser: 2,76 € / m² + 7 % MWSt. = 0,19 € = 2,95 €

Anschlusskosten nach tatsächlichen Herstellungskosten:

Wasser: bis zum Wasserzähler

Kanal: bis Grundstücksgrenze